

Protokoll JHV Mellifera e. V.

Datum: Sonntag, 2. Juli 2023

Beginn: 10.15 Uhr

Ende: 15:30 Uhr

Protokollant: Michael Slaby

Besonderheit: erste Hybrid-Jahreshauptversammlung (JHV)

Begrüßung

Eröffnungsworte von Johannes Wirz:

Das vergangene Jahr war herausfordernd, insbesondere aufgrund der finanziellen Schwierigkeiten. Finanzielle Schwierigkeiten begleiten Mellifera e. V. seit der Gründung.

Die finanzielle Krise wird begleitet durch eine strukturelle, innere Krise. Diese gilt es aufzuarbeiten.

Die zukünftige Ausrichtung von Mellifera e. V. ist für Vorstand und Beirat ein zentrales Thema.

Es ist daher wichtig, den Zusammenhalt der Initiativen von Mellifera e. V. zu stärken. Dafür benötigen wir die Mithilfe der Mitglieder.

Programmpunkt Mellifera e. V. berichtet:

1. Wesensgemäße Bienenhaltung (wBH):

- wBH als Wurzel der Aktivitäten von Mellifera e. V..
- 2022 hat die wBH eine neue Internetpräsenz bekommen, die sämtliche Informationen und Angebote von Mellifera e. V. im Bezug auf die wesensgemäße Bienenhaltung bündelt:
<https://www.Mellifera.de/bien/>
- wBH wird als Initiative von Mellifera e. V. sichtbar.
- 2022 stand unter dem Motto: Festigung der Beziehungen nach Zeiten großer Distanz.
- Endlich gab es wieder Treffen in Präsenz:
 - Praxiskurs
 - Sommerforum
 - Bienen und Spiritualität als Online-Veranstaltung: Bienen-Meditationen
 - Wintertreffen haben wieder stattgefunden
 - Kompaktseminar im November als Hybridveranstaltung

Blick ins Netzwerk:

- 28 aktive Regionalgruppen
- Ausbildungsverbund: neue vertragliche Vereinbarung mit den Kursleiter*innen wurde in einem sehr vertrauensvollen Prozess ausgearbeitet. Insbesondere wurde die finanzielle Grundlage überarbeitet, in diesem Zuge wurden auch die Preise für die Kurse angehoben.
- Als Folge wurden neue Qualitätskriterien für Kursleiterinnen erarbeitet und ein Kurs für Fortgeschrittene bzw. erfahrene Imker*innen entwickelt.
- Im Jahr 2022 hatte der Ausbildungsverbund 239 Teilnehmer*innen.
- Bienenkisten App entwickelt.
- Plakat unsere Bienen von Regionalgruppe Stuttgart entwickelt.
- Jahrestreffen der AV- und RG-Kursleitertreffen im November 2022 in Würzburg.
U.a. wurde dort ein Citizen Science-Projekt zur bedarfsorientierten Varroa-Behandlung entwickelt.

- Es wurden drei neue Moderator*innen des Online-Forums gefunden.

Entwicklungen in der Imkerei:

- Imkerei verkleinert den Völkerbestand.
- Es wird nicht mehr gewandert.
- Imkermeister Norbert Poeplau wirkt in der Überarbeitung und Ergänzung der Demeter-Richtlinien zur Bienenhaltung mit.

Forschungsprojekte:

Es laufen aktuell 2 Projekte:

1. Imkern in kleinen 45-Liter Beuten, in dem die These überprüft wird, dass Bienenvölker in kleinen Beuten häufiger schwärmen und daher weniger Varroabefall aufweisen.
2. Regulierung der Varroamilbe mit Wärme (Hyperthermie): Es ist ein Prototyp einer Apparatur entwickelt worden, mit der Varroamilben in verdeckelten Brutzellen mittels Wärme unschädlich gemacht werden sollen.

Weitere Erfolge:

- Fachbuch: Norbert Poeplau und Almut Tobis: Heilkraft aus dem Bienenstock. Selbst gemachte Naturheilmittel aus wesensgemäßer Bienenhaltung, Pala Verlag:
<https://www.Mellifera.de/shop/buecher-medien/heilkraft-aus-dem-bienenstock.html>
- Film veröffentlicht über Günter Mancke: Der Weißenseifener Hängekorb und das Wesen des Biens:
<https://www.youtube.com/watch?v=1gDz-sT7VZI>

Aktivitäten 2023:

- Beitrag Mellifera e. V.s auf der Gartenschau Balingen mit einer besiedelten Einraumbeute mitgestaltet.
- Kunstprojekt mit dem Magazin der Süddeutschen Zeitung: Künstler*innen gestalten Einraumbeuten.
- Verlosung hat knapp 11.000 € eingespielt.

2. Netzwerk Blühende Landschaft

Übersicht:

NBL ist in der Kulturlandschaft aktiv – Ziel ist die Gestaltung einer blühenden Landschaft in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen. Unsere Mission ist es, Menschen für eine vielfältig blühende Landschaft zu mobilisieren! Aktuell gibt es 27 NBL-Regionalgruppen und 3 in Gründung, die in ihrem Lebensumfeld versuchen, etwas für die blühende Landschaft zu bewirken. Es geht darum, zusammen die Landschaft gestalten - auf Augenhöhe mit verschiedenen gesellschaftlichen Akteuren.

Die Projekte des NBLs

verfolgen das Ziel, zum Nachahmen zu motivieren, Beispiele zu setzen, Pionierprojekte anzuregen.

BienenBlütenReich:

- Es wurden 184 ha (1,84 Mio. qm) mehrjährige insektenfreundliche Blühflächen in ganz Deutschland geschaffen, die für 2 bis 5 Jahre stehen bleiben, sodass sich Lebensräume für Wildbienen und andere Bestäuber entwickeln können.
- Außerdem 36 ha dauerhaftes Grünland.

- Die Maßnahmen werden ergänzt durch die Pflanzung von Streuobstbäumen, Hecken und heimischen Stauden.

Klimapatenschaften, Klimabeete und Terra Preta

- Das Projekt steht unter dem Motto „gesunde Böden - gesunde Blüten“ – Nährstoff- und Wasserspeicherkapazität der Böden verbessert durch Pflanzenkohle (PK).
- Insgesamt wurden gemeinsam mit unseren Partnern bis 2023 insgesamt 13t PK und damit **24** Tonnen CO₂-Äquivalente auf **4** landwirtschaftlichen Betrieben und in **20** Klimabeeten an 4 verschiedenen Standorten in Deutschland eingebracht.
- Erkenntnis: Blühflächen auf PK stehen in Trockenheitsperioden besser da.
- Hier geht es darum, Machbarkeit zu demonstrieren und Handlungsempfehlungen auszuarbeiten, um Skalierung des Einsatzes von Pflanzenkohle zur Kohlenstoffspeicherung und Bodenverbesserung zu ermöglichen.

Produkte des NBLs:

5-Cent Etiketten

- Die 5 Cent Etiketten wurden auf das neue Design angepasst und durch 10 Cent Etiketten ergänzt.
- Imker*innen können Bögen im Mellifera e. V.-Shop bestellen und auf ihren Honiggläsern anbringen: <https://www.Mellifera.de/shop/5-cent-aktion/> .
- Die Nachfrage ist sehr bewerbungsabhängig.

Feldschilder

- Die Schilder „hier blüht es für Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und Co“ sind neugestaltet worden.
- Es ist ein Schild für den Winter hinzugekommen: „Hier schlafen Bienen, Hummeln und Co..“
- Die Schilder sind sehr wichtige Werbeträger für unsere Arbeit.

NBL-Handbuch

- Band 1 im Herbst 2022 in einer komplett überarbeiteten Neuauflage erschienen: Blüten in privaten und öffentlichen Raum.
- Band 2: für Landwirtschaft in Planung.

Flyer und Newsletter:

Ehrenamtliche NBL-Referent*innen bieten bundesweit Vorträge an

Es wurde ein Einleger für die NBL-Flyer für ehrenamtliche Referent entwickelt sowie ein neues Postkartenset

Auch der NBL-Newsletter wurde neugestaltet, dieser hat eine Öffnungsrate von 45 %, was für einen Online-Newsletter sehr gut ist

Veranstaltungsankündigung:

- 20 Jahre NBL-Feier: Samstag. 30. September 23, 10 – 16 Uhr:
<https://bluehende-landschaft.de/event/feiern-sie-mit-uns-20-jahre-netzwerk-bluehende-landschaft/>

3. Bienen machen Schule

Angebote:

Weiterbildung Bienenpädagogik

- Seit 2018 wurden rund 100 Bienenpädagog*innen ausgebildet

Erlebnis Bienenwunder-Set

- Wurde während der Corona-Krise für Grundschulen entwickelt.
- Mittlerweile wurden bereits mehr als 250 Sets an Grundschulen vergeben und damit rund 25.000 Kinder und mehr als 500 Lehrkräfte erreicht.
- Im Jahr 2022 wurde das Set für Kindergartenkinder angepasst.
- Dafür wurde der umfangreiche Leitfaden zusammen mit Expertinnen der frühkindlichen Pädagogik überarbeitet.
- Aktuell läuft ein Wettbewerb für Waldorfkindergärten, Waldorfschulen und -Horte, der von 8 anthroposophisch orientierten Stiftungen gefördert wird: <https://www.Mellifera.de/blog/bienen-schule-blog/ausschreibung-waldorfeinrichtungen.html> .

Bienen-Erlebnistage (BETs)

- Workshops für Kinder von 4 bis 14 Jahren, bei denen das eigene Erleben der Bienen mit allen Sinnen im Vordergrund steht.
- Durch eine Förderung der Deutschen Stiftung Engagement und Ehrenamt (DSEE) mit Mitteln des Bundesfamilienministeriums konnten die BETs deutschlandweit skaliert werden.
- Rund 35 Bienenpädagog*innen haben im Jahr 2022 160 BETs mit rund 1.600 Kindern durchgeführt.
- Es wurde eine Begleitmappe sowie ein Aktionsheft für Kinder erarbeitet.

Webseite:

- Im Rahmen der Förderung durch die DSEE konnte die Webseite von Bienen machen Schule neugestaltet werden: www.bienen-schule.de .

Tagung Bienen machen Schule:

- Fand zum ersten Mal seit 2 Jahren wieder in Präsenz statt.
- Rund 80 Interessierte tauschten sich in Rosenfeld zum Thema: „Fasziniert und fokussiert durch die Biene“ aus.
- Hier ist ein Bericht der Tagung zu finden: <https://www.Mellifera.de/blog/bienen-schule-blog/fasziniert-und-fokussiert-tagung-bms.html> .

Gartenschau Balingen

- Schönes Gemeinschaftsprojekt aller Mellifera e. V.-Initiativen.
- BmS hat Sinnesstationen und Keramikbienen beigesteuert.
- BmS bietet im Rahmen der Gartenschau das Bildungsprogramm „Grünes Klassenzimmer“ das 25 Kindern in 90 Minuten die Bienen näherbringt.
- Bei der Durchführung hilft Anke Völkle aus der Mellifera-Geschäftsstelle.

Programm Nachhaltigkeit lernen, gefördert durch die BW Stiftung

- Im Rahmen des Projekts bietet BmS einen Kurs für Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren an: „Abenteuer am Bienenstand“, 4 Tage über die Bienenaison verteilt, im ersten Jahrgang haben 8 Kinder teilgenommen.
- Es ist eine umfangreiche Arbeitshilfe für die Kursteilnehmer*innen entwickelt worden.
- Ein weiterer Kurs für Lehrer*innen: „Praxis am Bienenstand“ ist konzipiert und durchgeführt worden. Hier war Norbert Poeplau Referent, es gab 9 Teilnehmer*innen.

EU-LEADER Förderung für Bienengarten Oberndorf:

- Durch eine Förderung des LEADER Regionalbudgets ist der Bienengarten Oberndorf mit Schautafeln, neuen Einraumbeuten und Mobilar aufgewertet worden.
- Im April 23 gab es ein Eröffnungsfest mit Gang an die Bienen und einer Wildbienenführung.

Regionalgruppen:

- Aktuell gibt es 4 Regionalgruppen von BmS.

Ausblick:

- In Zukunft wollen wir gemeinsam mit Prof. Dr. Andrea Möller, Professorin für Biologiedidaktik an der Uni Wien die Wirkung unserer Aktivitäten bei den Kindern besser evaluieren, um mit den Ergebnissen längerfristige Förderungen zu akquirieren.

Die BmS Tagung 2023 findet vom **22. – 24. September 2023** unter dem Titel „Bee sustainable – Bienen lehren Nachhaltigkeit“ an der Michael-Schule in Frankfurt am Main statt:

<https://www.Mellifera e. V..de/angebote/veranstaltungen/event.2474/>.

4. Vorstellung der neuen Teammitglieder

Hanna Konrad (NBL)

- Aus Bremen zugeschaltet, seit Ende April 2022 bei Mellifera e. V. für das NBL im Projekt BienenBlütenReich für die Beratung der Flächenpartner zuständig.

Dr. Sandra Mustafa (WBH)

- Seit Juni 22 für Bienen-Forschung angestellt.
- Vor 25 Jahren Volontariat bei Mellifera e. V. unter Thomas Radetzki gemacht.

Dr. Anna-Lena Rau (NBL):

- Biologin und Nachhaltigkeitswissenschaftlerin.
- Beim NBL in einer Halbtagsstelle für die Firmenkooperationen zuständig.

Dr. Philipp Uhl (NBL):

- Als Projektmanager des EU LIFE Projekt „Insektenfördernde Regionen“ vom NBL tätig.

Klara Hansen (NBL):

- IM NBL EU-LIFE Projekt für die Koordination der Region Vinschgau / Süd-Tirol zuständig.

Benedikt Pestalozzi (WBH):

- Macht ein längeres Praktikum in der Imkerei.

Pause und Mittagessen

5. Bericht Finanzen inkl. Kassenprüfung

Finanzbericht (ausführliche Pdf-Datei dazu kann im Download-Bereich der Webseite gefunden werden):

Mittelverwendung 2022:

Im Jahr 2022 hat Mellifera e. V. 1,3 Mio. Euro in seine Initiativen für Biene, Mensch, Natur investiert, das sind 10% weniger als im Vorjahr; ÖA / Aufklärungsarbeit: 145 Tsd. Euro, 8% weniger als im Vorjahr; Mellifera e. V. allgemein / Infrastruktur: 428 Tsd. Euro, 18% mehr als letztes Jahr, Anstieg aufgrund von hoher Steuerlast: mehr als 140 Tsd. an Steuern, insbesondere aus den Sponsoring-Kooperationen mit Firmen; Handel: 421 Tsd. Euro, -10% ggü. Vorjahr.

Mittelherkunft 2022:

Der Handel hat 50 Tsd. Euro plus gemacht; Mellifera e. V. allgemein: 579 Tsd. Euro, +34%; Initiativen: 1,3 Mio. Euro, damit ggü. Vorjahr gleichgeblieben; Mitgliederentwicklung: 2.115 Mitglieder, + 5% ggü. 2021

Jahresergebnis: +14 Tsd. Euro €

Frage: Woher kam die finanzielle Not, die zu dem Hilferuf geführt hat?

Es gab im Jahr 2022 eine hohe Steuerlast und gleichzeitig sind Förderungen ausgeblieben

Einordnung von Vorstandmitglied Michael Slaby:

Bis zum Herbst 2022 waren über alle Bereiche hinweg zu wenige Einnahmen zu verzeichnen gewesen, sowohl was den Handel, die Stiftungsförderungen sowie die Firmenkooperationen angeht. Also wurde der Hilferuf als letztes Mittel gestartet, der eine überwältigende Reaktion hervorgerufen hat: Innerhalb weniger Wochen war die fehlende Summe von 200.000 Euro zusammengekommen.

Aktuell stehen wir besser da als im Vorjahr, weil der Kontakt zu Stiftungen gestärkt werden konnte.

Kassenprüfung

Es wurden keine Mängel festgestellt

6. Bericht vom Beirat Martin Schäfer:

Seit 6 Jahren im Beirat. Anfang aktiver Beirat, dann sind viele Beiratsmitglieder ausgestiegen. Dann kam Corona und es fanden keine weiteren Treffen mehr statt.

Großes Nachwuchsproblem in der anthroposophischen Bewegung, auch bei Mellifera e. V..

Diese Nachwuchsprobleme bei Mellifera e. V. wurden auf dem Kursleitertreffen sichtbar, es formierte sich eine Gruppe, die einen neuen Beirat bilden wollten.

Gruppe konnte keinen Konsens finden, insbesondere zum Verhältnis der Initiativen untereinander und zur Neubesetzung des Vorstandes und löste sich nach längeren Verhandlungen wieder auf.

Es wurde dann nach neuen Beiratskandidat*innen gesucht. Gemeinsam mit dem Vorstand wurde folgende Lösung entwickelt:

- Die Kommunikation zwischen den Initiativen, insb. zwischen den Initiativen wBH und NBL wird verbessert.
- Katrin Sonnleitner als Leiterin der Initiative wBH und Dr. Matthias Wucherer, Leiter des NBLs kommen als Beisitzer in den Vorstand.

Beirat hat E-Mail-Adresse, an die man jederzeit Anliegen und Fragen richten kann: beirat@mellifera.de

7. Entlastung des Vorstands für 2022

Bei 2 Enthaltungen und 3 Neinstimmen vor Ort und 2 Neinstimmen und 3 Enthaltungen online wurde der Vorstand entlastet.

8. Beschlussfassung über die Mitgliedsanträge „Vorschlagsrecht und erweiterte Stimmabgabe“

Die Anträge wurden von Ingo Lau, Regionalgruppe Stuttgart begründet. Nach einer kurzen Aussprache wurden beide Anträge in einer schriftlichen Abstimmung angenommen.

9. Neuwahl des Beirats

Die Beiratsmitglieder Dr. Martin Schäfer, Barbara Leineweber, Thomas Kless und Theresa Prüßen stellen sich kurz vor. Wahlergebnis (nächste Seite):



9. Neuwahl des Beirats

Die Beiratsmitglieder Dr. Martin Schäfer, Barbara Leineweber, Thomas Kless und Theresa Prüßen stellen sich kurz vor. Wahlergebnis:

Dr. Martin Schäfer	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN	GESAMT
Präsenz	35	0	0	35
Online	21	2	1	24
Gesamt	56	2	1	
Barbara Leineweber	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN	GESAMT
Präsenz	35	0	0	35
Online	21	2	1	24
Gesamt	56	2	1	
Thomas Kless	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN	GESAMT
Präsenz	33	1	1	35
Online	21	2	1	24
Gesamt	54	3	2	
Theresa Prüßen	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN	GESAMT
Präsenz	34	0	1	35
Online	21	2	1	24
Gesamt	55	2	2	

10. Wiederwahl des Vorstands

Wahlergebnis:

Johannes Wirz	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN	GESAMT
Präsenz	32	3	0	35
Online	22	2	0	24
Gesamt	54	5	0	
Terra Pasqualini	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN	GESAMT
Präsenz	28	5	2	35
Online	18	4	2	24
Gesamt	46	9	4	

Beide Vorstandsmitglieder wurden durch Mehrheit wiedergewählt und nahmen die Wahl an.

15.45 Uhr Ende der Veranstaltung

Unterschrift Protokollant:

14.07.2023 Aysel Sley

J. T. Pasqualini
Geschäftsführender Vorstand